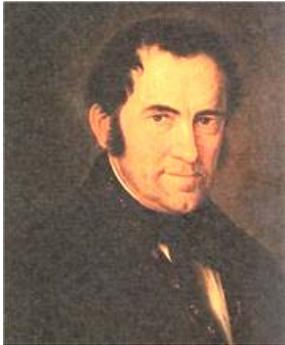


## Stille Nacht – ein Weihnachtslied



Das Lied "Stille Nacht, heilige Nacht" ist weltbekannt, sein Komponist ist Franz Xaver Gruber (1787-1863). Grubers Vater war Weber und auch Franz arbeitete bis zu seinem 18. Lebensjahr am Webstuhl. 1805 begann er jedoch mit einer musikalischen Ausbildung an der Orgel, ab 1807 arbeitete er als Lehrer in Dörfern in der Nähe von Salzburg.

1818 wurde seine Vertonung des Gedichts *Stille Nacht, heilige Nacht* von Joseph Mohr. Das Lied wurde am 24.12.1818 uraufgeführt. Gruber spielte dabei selbst die Gitarre.

Joseph Mohr (1792-1848) war ein Dichter und Prediger. Sein Vater war Soldat. Joseph Mohr besuchte das Gymnasium in Salzburg. Seit 1815 war er Priester und arbeitete in Bayern, dort schrieb er auch 1816 das Gedicht *Stille Nacht, heilige Nacht*. Mohr war sehr sozial engagiert, so ließ er eine Schule, ein Krankenhaus und ein Altenheim bauen.



### **Stille Nacht, heilige Nacht**

Stille Nacht! Heilige Nacht!  
Alles schläft; einsam wacht  
Nur das traute hochheilige Paar.  
Holder Knabe im lockigen Haar,  
Schlaf' in himmlischer Ruh'!  
Schlaf' in himmlischer Ruh'!

Stille Nacht! Heilige Nacht!  
Gottes Sohn! O wie lacht  
Lieb' aus deinem göttlichen Mund,  
Da uns schlägt die rettende Stund,  
Christ in deiner Geburt!  
Christ in deiner Geburt!

Stille Nacht! Heilige Nacht!  
Hirten erst kundgemacht  
Durch der Engel Halleluja.  
Tönt es laut von Fern' und Nah:  
Christ, der Retter ist da!  
Christ, der Retter ist da!

Kirchenlied auf die heilige Christnacht

Autograph VII

[Hallein, um 1855]

Moderato  
Sopran und Alto Solo

Organo

*p*

1. Stil - le Nacht! Hei - li - ge Nacht! Al - les schläft;  
ein - sam wacht nur das trau - te hei - li - ge Paar.  
Hol - der Knab' im lok - kig - ten Haar schla - fe in himm - li - scher  
Ruh\_\_\_\_\_, schla - fe in himm - li - scher Ruh, schla - fe in himm - li - scher  
Ruh\_\_\_\_\_, schla - fe in himm - li - scher Ruh!

Tutti  
*f*